

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung

zur

ZEHNTEN PRÜFUNG

Dienstag, den 4. April 1905, im Institutsgebäude.

Anfang 6 Uhr.

PROGRAMM.

Große Sonate für Orgel über den 94. Psalm
(Cmoll) von J. REUBKE

»Herr Gott, des die Rache ist, erscheine.«

Herr *Robert Steiner* aus
Schänis (Schweiz).
(Klasse des Herrn Prof. HOMER.)

Konzert für Pianoforte (G dur) von L. VAN BEET-
HOVEN

(Kadenzen von E. D'ALBERT.)

I. Allegro moderato.
II. Andante con moto.
III. Rondo. — Vivace.

Fräulein *Wera Socoloff* aus
Odessa (Rußl.).
(Klasse des Herrn TEICHMÜLLER.)

Konzert für Violine (Ddur) von J. BRAHMS.

I. Allegro non troppo.
II. Adagio.
III. Allegro giocoso, ma non troppo vivace.

Herr *Georg Darmstadt* aus,
Mainz.
(Klasse des Herrn Prof. SITT.)

Arie aus der Oper »Samson und Dalila« von
C. SAINT-SAËNS

Fräulein *Valeska Krause* aus
Leipzig.
(Klasse des Herrn Kammersänger PINKS.)

Samson! Diese Nacht muß ihn bringen,
Er kommt, meine List wird gekrönt.
Meine Rache muß heut' gelingen,
Die unsere Götter versöhnt!

O Liebe! Meinem Haß steh' zur Seite!
Dein süßestes Gift leihe mir,
Daß ich sein Schicksal ihm bereite,
Samson, er lieg' gefesselt vor mir.

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfge., außerdem werden 20 Pfge. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

507